



Weitere Spende für Wittekindsprudel

Bad Rothenfelde (vog). Vor wenigen Tagen haben die Arbeiten zur Sanierung des denkmalgeschützten Brunnenhauses über dem Bad Rothenfelder Wittekindsprudel begonnen. Möglich gemacht wird die Restaurierung unter anderem durch Spenden einiger heimischer Unternehmen (der Teuto Express berichtete). 2.500 Euro steuerte jetzt die Strom- und Gasversorgung Vermold (SGV) bei. Den symbolischen Scheck nahmen vor Ort Bürgermeister Klaus Rehkämper (links) und Klemens Winter, der Vorsitzende des Gradierwerks-Fördervereins, aus den Händen von SGV-Vertriebsleiter Sebastian Kirchmann und SGV-Pressesprecherin Theresa Fielitz entgegen.

Foto: Volker Göx

Europa tanzt in Vermold

Großes Partnerschaftsfest am 26. Oktober in der Sparkassen-Arena

Vermold (te). Viel Musik und Tanz zieht am Sonnabend, den 26. Oktober 2013 in Vermold ein. „Das ist eine einmalige Veranstaltung, die es in dieser Form noch nicht in Vermold gab“, freut sich Bürgermeister Thorsten Klute bereits jetzt auf das Ereignis.

Die Stadtverwaltung organisiert derzeit zusammen mit den Freundeskreisen Dobczyce, Tui und Vrđnik ein großes Partnerschaftsfest. Unter dem Motto „Europa tanzt in Vermold - Kultur kennt keine Grenzen“ zeigen Tanz- und Musikgruppen aus dem polnischen Dobczyce, dem spanischen Tui und dem serbischen Vrđnik ihre kulturelle Vielfalt. „Wir haben die Sparkassen-Arena als geeigneten Ort für die große Veranstaltung ausgewählt“, erklärt der zuständige Fachbereichsleiter Carsten Wehmöller. Gut 200 Gäste werden vom 24. bis 27. Oktober in Vermold erwartet.

Neben dem Fest am Sonnabend steht auch ein weitreichendes Rahmenprogramm für die Besucher an. Am Donnerstag werden die Gäste zunächst im Rathaus in Empfang genommen. Für Freitag ist eine Stadtführung in Münster geplant. Im Anschluss wird es eine Diskussion mit der Ministerin für Bundesangelegenheiten, Europa und Medien des Landes Nordrhein-Westfalen Dr. Angelika Schwall-Düren geben.

„Am Abend haben wir den

polnischen Abend mit eingebettet, der darf natürlich nicht fehlen“, erläutert Jennifer Oldach. „Neben der Band aus Dobczyce bin ich gespannt darauf, welche musikalische Vielfalt sich an diesem Abend ergibt. Für genügend Platz sorgt ein Zelt“, erklärt Christian Ludewig, Vorsitzender des Freundeskreises für die Städtepartnerschaft Dobczyce.

„Spannend wird der erste gemeinsame Gottesdienst aller Konfessionen am Sonntag“, freut sich Bürgermeister Thorsten Klute. „Besonders freuen wir uns, dass wir von der Europäischen Kommission aus dem Programm 'Europa für Bürgerinnen und Bürger' eine Förderung in Höhe von 23.000 Euro für das Programm erhalten“, so Klute. Damit ist Vermold eine von wenigen Städten, die bei der jetzigen Förderung berücksichtigt wurden. „Von allen deutschen Anträgen sind nur 18 Prozent genehmigt worden. Vermold ist ein Projekt davon“, erklärt Carsten Wehmöller stolz.

Neben der Förderung der Europäischen Kommission gibt es auch örtliche und regionale Unternehmen, die das Fest unterstützen. „Es wird ein tolles, buntes und abwechslungsreiches Programm und eine tolle Veranstaltung am Sonnabend“, lädt Klute alle Interessierten in die Sparkassen-Arena ein.

Karten können ab sofort für 4 Euro (ermäßigt 2 Euro) im Bürgerbüro des Vermolder Rathauses erworben werden.

Rheuma: Ein Irrtum des Immunsystems

Expertenrat zum Ortstarif am 26. September 2013 von 10 bis 12 Uhr

Bad Laer (te). Rheuma gilt als Volkskrankheit: Steife Finger machen alltägliche Handgriffe schier unmöglich, eine verkrümmte Wirbelsäule lässt aufrechtes Gehen zur Qual werden. Etwa 100 verschiedene entzündlich-rheumatische Krankheitsbilder sind bekannt.



Apothekerin Andrea Wessel

Foto: Katrin Biller

Wie erkennt man diese Krankheit? Welche Medikamente versprechen Linderung? Wie sind deren Nebenwirkungen

zu bewerten? Antworten auf diese und viele weitere Fragen erhalten die Leser des Teuto Express am Donnerstag, den 26. September 2013 in der Zeit von 10 bis 12 Uhr beim Ratgeber-Telefon Rheuma.

Schmerzhaft sind nahezu alle Erkrankungen des rheumatischen Formenkreises. Etwa sieben Prozent der Rheumatiker in Deutschland sind so schwer betroffen, dass sie pflegebedürftig sind. Nach Auskunft der Rheuma-Liga sind allein fünf Millionen Menschen von Arthrose betroffen, in der Regel sind sie über 60 Jahre alt.

Meist ist bei Rheuma die körpereigene Abwehr gestört, das Immunsystem greift die eigenen Gelenke an. Entzündungen führen zu Schwellungen und Schmerzen.

Medizinische Hilfen durch Medikamente wie Kortison oder spezielle Antikörper, die sogenannten Biologicals, Physio- und Ergotherapie sollten möglichst früh eingesetzt werden. Aber wie wirken diese Medikamente, wie sind die Neben-



Apotheker Heinrich Meyer

Foto: Katrin Biller

wirkungen einzuschätzen, wann kommt Kortison zum Einsatz und wie wirksam sind alternative Heilverfahren? Diese und andere Fragen rund um die Arzneimitteltherapie beantworten Apothekerin Andrea Wessel und Apotheker Heinrich Meyer von der Sanicare-Verbandapothek am Ratgeber-Telefon des Teuto Express.

Rufen Sie unsere Experten am 26. September 2013 von 10 bis 12 Uhr an unter der Rufnummer 05424/6470427 an - zum Ortstarif.

Buntes Programm für die ganze Familie

Remseder Kirmes mit Kunstgewerbeschau und Oldtimertreffen vom 4. bis 6. Oktober

Bad Laer (te). „Privet“ - auf Deutsch „Hallo“ - heißt es bereits am Freitagabend, den 4. Oktober, auf dem deutsch-russischen Abend. Das interkulturelle „Get together“ mit russischen Köstlichkeiten wie Pelmeni und Medowik bildet den Auftakt der Remseder Kirmes. Beginn ist um 20 Uhr im Festzelt. Neben den russischen Gaumenfreuden sorgt traditionelle russische Musik für ordentlich Stimmung im Zelt.

Die Remseder Kirmes verspricht auch in diesem Jahr wieder ein buntes Rahmenprogramm für die ganze Familie. Am Sonnabend und Sonntag prägen Trödelmarkt, Kirmesbuden und Fahrgeschäfte entlang der für den Verkehr gesperrten Hauptstraße das Bild der Remseder Kirmes. Der Kunsthandwerkermarkt findet in der ehemaligen Grundschule statt. Die

JAG Remsede präsentiert hier Film und Fotos vom diesjährigen Zeltlager.

Ein Publikumsmagnet auch in diesem Jahr: das legendäre Oldtimertreffen. Am Sonnabend, 5. Oktober, um 10 Uhr setzt sich die Kolonne aus Traktoren, Oldtimern und Auto-Klassikern zur zweistündigen Ausfahrt in Gang und kann von jedermann bestaunt werden. Nach der Rückkehr gibt es die berühmte Erbsensuppe im Festzelt.

Ein absolutes Muss ist der Festumzug der Musikkapellen, Erntedankwagen, Oldtimern, Traktoren-Veteranen um 15 Uhr. Alljährlich wird das bunte Spektakel von vielen Fußgruppen und Motivwagen der Vereine begleitet.

Traditionell im Mittelpunkt der Remseder Kirmes steht - passend zur Jahreszeit - die Birne. Kulinarisch in Szene gesetzt, hat der Besucher die Qual



Natürlich darf die „Raupe“ beim Kirmesvergnügen nicht fehlen.

Foto: privat

der Wahl zwischen leckerem Birnenkuchen und legendärem „Remseder Birnenlikör“.

Tänzerisch heiß her geht es ab 20 Uhr mit der Band „Die Band Heimspiel“ im Festzelt. Ein großes Höhenfeuerwerk ist wieder für diesen Abend angesagt. Im Anschluss versetzen DJ Lukas und DJ Eric mit ihren Klängen das Publikum in Partylaune.

Am Sonntag, 6. Oktober, beginnt das Programm um 9 Uhr mit einem Familiengottesdienst in der Pfarrkirche. Beim gemeinsamen Frühstück ab 10 Uhr im Festzelt verspricht der Männergesangsverein Hilter mit der Rhythmusgruppe musikalischen Genuss. Danach sind ab 11 Uhr die Oldtimer zu besichtigen. Kaffee und leckere Birnenspezialitäten gibt es ab 15.30 Uhr im Festzelt.



Beim legendären Oldtimertreffen im Rahmen der Remseder Kirmes werden auch wieder historische Motorräder mit von der Partie sein.

Foto: privat